1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenname

1.1 Produktbezeichnung :

Handelsname : E-Coll Edelstahlreiniger und -Pflegespray

1.2 Firmenbezeichnung

Hersteller / Lieferant :

Einkaufsbüro Deutscher Eisenhändler GmbH
Dieselstraße 33
42389 Wuppertal
Tel.: 0202/6096-0
Fax.: 0202/6096-400

Auskunftgebender Bereich :

Notruf-Nr. :
Das Produkt ist den „Informationszentren für Vergiftungsfälle in der Bundesrepublik Deutschland“ gemeldet. Diese Zentren erteilen in Vergiftungsfällen Tag und Nacht telefonisch Auskunft.

2 Zusammensetzung/Angabenzu Bestandteilen

2.1 Chemische Charakterisierung (Einzelstoff)

Allgemeine Beschreibung :

Sonstige Angaben :

2.2 Chemische Charakterisierung (Zubereitung)

Allgemeine Beschreibung :

Inhaltsstoffe :

CAS-Nummer	Bezeichnung	Anteil [%]	Gef.Buchst	R-Sätze
75-28-5	Isobutan			
106-97-8	Butan	> 50	F+	12
74-98-6	Propan			

Texte der R-Sätze, siehe Abschnitt 16.

3 Mögliche Gefahren

3.1 Bezeichnung der Gefahren : Hoch entzündlich.

3.2 Besondere Gefahren für Mensch und Umwelt :

3.3 zusätzliche Hinweise :

4	Erste Hilfe Maßnahmen	
4.1	**Allgemeine Hinweise :**	Bei Unfall oder Unwohlsein ärtzlichen Rat einholen (siehe unten). In allen Fällen dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
4.2	**nach Einatmen :** Beatmung	Für Frischluft sorgen. Bei Atemstillstand künstliche einleiten. Sofort Arzt hinzuziehen.
4.3	**nach Hautkontakt :**	Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Verschmutzte Kleidung ausziehen.
4.4	**nach Augenkontakt :** unverletzten	Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des Auges sofort ausgiebig mit Wasser spülen. Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.
4.5	**nach Verschlucken :**	Mund ausspülen. Kein Erbrechen auslösen. Ärztlichen Rat einholen.
4.6	**Hinweise für den Arzt :**	

5	Maßnahmen zur Brandbekämpfung	
5.1	**Geeignete Löschmittel :**	Kohlendioxid, Pulver, Schaum, Wassersprühstrahl.
5.2	**Ungeeignete Löschmittel :**	-
5.3	**Besondere Gefährdungen :** Brand)	Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte (bei einem kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.
5.4	**Bes. Schutzausrüstung :** verwenden.	Umluftunabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerär)
5.5	**Zusätzl. Hinweise :**	Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Brandrückstände, kontaminiertes Löschwasser den örtlichen Vorschriften entsprechend entsorgen.

6	Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung	
6.1	**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen :** Dämpfe Kapitel 7	Zündquellen fernhalten und Raum gut lüften. nicht einatmen. Schutzvorschriften (siehe und 8) beachten.
6.2	**Umweltschutzmaßnahmen :**	-
6.3	**Verfahren zur Reinigung / Aufnahme :** aufnehmen.	Soweit erforderlich, mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Universalbinder)
6.4	**Zusätzl. Hinweise :**	

7 Handhabung und Lagerung

7.1 Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang : Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden. Aerosole nicht einamtem. nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Persönliche Schutzausrüstung, siehe Kapitel 8. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Hinw. zum Brand u. Explosionsschutz : Bildung explosionsfähiger Dampf- und Luftgemische vermeiden. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Von Zündquellen fernhalten, nicht rauchen.

Temperaturklasse :

Zusätzliche Hinweise :

7.2 Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter : In gut gelüfteten Bereichen bei Temperaturen bis max. 40°C lagern. TRG 300 - Druckgaspackungen beachten.

Lagerbehälter: Geeignete Gebinde/Materialien für Behälter aus Stahl.

Zusammenlagerungshinweise : Von stark sauren oder stark alkalischen Materialien und Oxidationsmitteln fernhalten.

weitere Angaben zu den Lagerung :

Lagerklasse : VCI-Lagerklasse: 2 B.

8 Expositionsgrenzung und persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen (sofern nicht bereits unter Kap. 7.1.1 berücksichtigt) :

Siehe Abschnitt 7, keine darüber hinausgehenden Massnahmen erforderlich.

Cas Nummer	Bezeichnung	Art	Wert	Einheit
75-28-5	Isobutan	MAK	1000	ml/m^3
106-97-8	Butan	MAK	1000	ml/m^3
74-98-6	Propan	MAK	1000	ml/m^3

8.3 Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz : Bei der Verarbeitung größerer Mengen oder unzureichender Belüftung umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. In Abhängigkeit von der Gefahrstoffkonzentration in der Luft kann auch eine geeignete Filtermaske verwendet werden. (siehe BGR 190 - Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten).

Handschutz : Es wird empfohlen, bei der Verarbeitung geeignete Schutzhandschuhe (aus Nitril) zu verwenden.

Augenschutz : entfällt

Körperschutz : entfällt

Allg. Schutz- und Hygienemaßnahmen :

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Form :	Aerosol
Farbe :	farblos
Geruch :	fast geruchlos
Siedepunkt :	
Schmelzpunkt :	
Flammpunkt :	nicht anwendbar
Entzündlichkeit :	
Zuendtemperatur :	in Luft (Selbstentzündung): 365°C (n-Butan)
Selbstentzündlichkeit :	
Explosionsgefahr :	
Explosionsgrenze obere :	1,5 Vol.-% (Treibmittel **Explosionsgrenze untere :** 9,5% Vol.-% (Treibmittel)
Dampfdruck :	(bei 20°C): 1200-5000 hPa (Treibmittel)
Dichte :	ca. 0,7 g/ml
Wasserlöslichkeit :	(bei 20°C): nicht löslich
ph - Wert :	nicht anwendbar
sonstige Angaben :	Viskosität: nicht anwendbar

10 Stabilität und Reaktivität

10.1	**Zu vermeidende Bedingungen :** 50°C gewaltsam	Behälter stehen unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über schützen. Auch nach Gebrauch nicht öffnen oder verbrennen.
10.2	**Zu vermeidende Stoffe** : fernhalten.	Von stark sauren oder stark alkalischen Materialien und Oxydationsmitteln
10.3	**Gefährliche Zersetzungsprodukte :** Stickoxide	Bei hohen Temperaturen (Bränden) können gefährliche Zersetzungsprodukte wie Kohlendioxid, Kohlenmonoxid oder entstehen.
10.4	**Weitere Angaben zu gefährlichen Reaktionen :**	

11	Angaben zur Toxikologie	
11.1	Akute Toxizität :	LD_{50} oral (Ratte): nicht bekannt LC_{50} inhal. (Ratte): nicht bekannt LD_{50} dermal (Ratte): nicht bekannt
11.2	Subakute bis chronische Toxizität :	
11.3	Erfahrungen beim Menschen :	
11.4	Zusätzliche toxikologische Hinweise :	Das Produkt ist nicht als solches geprüft, sondern nach der konventionellen Methode (Berechnungsverfahren der EU-Richtlinie 1999/45/EWG) eingestuft.

12	Angaben zur Ökologie	
12.1	Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit) :	
12.2	Verhalten in Umweltkompartimenten :	
12.3	Ökotoxische Wirkungen :	
12.4	Weitere Angaben zur Ökologie : nicht	Negative ökologische Auswirkungen sind bekannt.

13	Hinweise zur Entsorgung	
13.1	Produkt Empfehlung : Abfallschlüssel : Abfallart : Nachweispflicht :	
13.2	ungereinigte Verpackungen Empfehlung :	Entleerte Behältnisse einer Wiederverwendung oder stofflichen Verwertung zuführen. Nicht entleerte Behältnisse sind als Sonderabfall zu entsorgen. Abfallbezeichnung, Abfallcode (EAK/EWC): Verpackungen mit schädlichen Verunreinigungen, 150199 D1
	empfohlenes Reinigungsmittel :	
13.3	Weitere Angaben :	

14 Angaben zum Transport

14.1 Landtransport

GGVS/GGVE-Klassifizierung : 2, 5f
ADR/RID-Klassifizierung : 2, 5f
Warntafel / Gefahr-Nr. (Kemlerzahl) : 23 **Stoff-Nr. (UN-Nr.) :** 1950
Bezeichnung des Gutes : Druckgaspackungen
Bemerkungen : Gefahrenzettel: 3

14.2 Binnenschifftransport

Bemerkungen :

14.3 Seeschifftransport

IMDG/GGVSee-Kl. : 2.1 **UN / ID-Nr. :** 1950
MFAG : 620 **EmS :** 2-13
Package : - **Techn. Name :** Stoffname (D): Aerosole
Stoffname (E): Aerosols
Bemerkungen : Nebengefahr: -
Zusatzkennzeichen: -

14.4 Lufttransport

ICAO / IATA - Kl. : 2.1 **UN-Nr. :** 1950
Package : - **Techn. Name :** Versandbezeichnung (D): Aerosole, entzündbar
Versandbezeichnung (E): Aerosols
Bemerkungen : Nebengefahr: -

14.5 Transport / weitere Angaben :

15 Vorschriften

15.1 Kennzeichnung nach EG-Richtlinien

Kennzeichnung des Produktes :

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnug : F+ Hochentzündlich

Gefahrbestimmende Komponente zur Etikettierung : enthält: Propan Butan

R-Sätze : 12 Hochentzündlich.

S-Sätze : 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
16 Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
23 Aerosol/Dampf nicht einatmen.
51 Nur in gut geüfteten Bereichen verwenden.

Bes. Kennzeichnung für Zubereitung (gem. Anhang II Zubereitungsrichtlinie 88/379/EWG) **:**
Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Außer Reichweite von Kinder aufbewahren.

zusätzliche Hinweise :

15.2 Nationale Vorschriften

Störfall-Verordnung : gelistet (hoch entzündlich verflüssigte Gase)

Verordnung brennbare Flüssigkeiten (VbF-Klasse) **:**

Technische Anleitung Luft :

Wassergefährdungsklasse (WGK) **:** -

Sonstige Vorschriften / Beschränkungen und Verbotsverordnungen :
Jugendarbeitsschutzgesetz und Verordnung zum Schutze der Mutter am Arbeitsplatz: Beschäftigungsverbote/-beschränkungen für Jugendliche und werdende/ stillende Mütter beachten.
Chemikalienverbotsverordnung: entfällt
Verordnung über Anlagen zur Lagerung, Abfüllung und Beförderung brennbarer Flüssigkeiten: entfällt

Zusätzliche Einstufung nach GefStoffV, Anhang II :

16 Sonstige Angaben

Texte der R-Sätze:
R12 Hoch entzündlich.
Quellenhinweise:
Technische Regeln Druckgase:
-TRG 300- Druckgaspackungen
Technische Regeln für Gefahrstoffe:
-TRGS 900 - Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz Luftgrenzwerte - MAK- und TRK-Werte
-TRGS 903 - Biologische Arbeitsplatztoleranzwerte - BAT-Werte
Richtlinien der Berufsgenossenschaften:
- BGR 190 (ZH 1/701) - Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten
- BGR 192 (ZH 1/703) - Regeln für den Einsatz von Augen- und Gesichtsschutz
- BGR 195 (ZH 1/706) - Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen
Sonstiges:
Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Kennsnisstand und genügen den nationalen Rechtsvorschriften und den EG-Richtlinien. Das Datenblatt soll Hinweise zum sicheren Umgang mit dem Produkt geben und stellt keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar!